

## Koalitionsrecht

Koalitionsrecht.

1. Resolution Dr. Pachnicke zum Etat für das Reichsamt des Innern: Die verbündeten Regierungen um die Vorlegung eines Gesetzentwurfs zu ersuchen, welcher die dem Koalitionsrecht noch entgegenstehenden Beschränkungen beseitigt, insbesondere

a) den § 152 der Reichs-Gewerbeordnung dahin abändert, daß Verabredungen und Vereinigungen zur Erlangung günstiger Lohn- und Arbeitsbedingungen auch dann erlaubt sind, wenn sie nicht oder nicht nur die unmittelbaren Interessen der sich Verabredenden oder Vereinigenden, sondern auch die Interessen der Arbeiter und Arbeiterinnen im Allgemeinen betreffen, oder darauf gerichtet sind, Aenderungen in der Gesetzgebung und Staatsverwaltung herbeizuführen;

b) den im § 152 der Reichs-Gewerbeordnung erwähnten Vereinigungen und sonstigen zur Wahrnehmung von Berufsinteressen gegründeten Vereinen gestattet, miteinander in Verbindung zu treten;

c) den zur Wahrnehmung von Berufsinteressen begründeten Vereinen Rechtsfähigkeit verleiht, wenn sie den §§ 55 bis 60 des Bürgerlichen Gesetzbuchs genügen: Anl.Bd. II, Nr. 90

und

2. Resolution Dr. Lieber (Montabaur), Dr. Freiherr v. Hertling, Dr. Hitze, Dr. Spahn zum Etat für das Reichsamt des Innern: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch welchen der § 152 der Gewerbeordnung dahin ergänzt wird, daß Verabredungen und Vereinigungen gestattet werden, welche die Verbesserung der Lage der Arbeiter im Allgemeinen oder die Erlangung günstigerer Lohn oder Arbeitsbedingungen durch Veränderung der Gesetzgebung bezwecken: Anl.Bd. II, Nr. 95.

Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 479C, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 483D, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 488B.

Bd. I, 21. Sitz. v. 20. 1. 1898 S. 536B.

Bd. I, 22. Sitz. v. 21. 1. 1898 S. 557D, Bd. I, 22. Sitz. v. 21. 1. 1898 S. 558A, Bd. I, 22. Sitz. v. 21. 1. 1898 S. 567B, Bd. I, 22. Sitz. v. 21. 1. 1898 S. 568B.

Bd. II, 37. Sitz. v. 10. 2. 1898 S. 954B.

Bd. III, 82. Sitz. v. 3. 5. 1898 S. 2147D.

Resolution Dr. Pachnicke und ebenso Resolution Dr. Lieber (Montabaur)  
angenommen.

3. Antrag Dr. Pachnicke, Rösicke, betreffend Vorlegung eines Gesetzentwurfs,  
welcher die dem Koalitionsrecht noch entgegenstehenden Beschränkungen beseitigt:  
Anl.Bd. I, Nr. 62.

Zurückgezogen und als Etatsresolution — siehe vorstehend unter 1 — eingebracht.

4. Gesetzentwurf (Antrag Auer u. Gen.), betreffend das Recht der Versammlung und  
Vereinigung und das Recht der Koalition, siehe Vereins und Versammlungsrecht  
unter 1.

5. Rundschreiben des Staatssekretärs Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner, betreffend  
Ausschreitungen bei Ausübung des Koalitionsrechts:

Bd. I, 18. Sitz. v. 17. 1. 1898 S. 460C, Bd. I, 18. Sitz. v. 17. 1. 1898 S. 463A, Bd. I,  
18. Sitz. v. 17. 1. 1898 S. 465A, Bd. I, 18. Sitz. v. 17. 1. 1898 S. 467D, Bd. I, 18. Sitz.  
v. 17. 1. 1898 S. 470B, Bd. I, 18. Sitz. v. 17. 1. 1898 S. 473D.

Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 477C, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 480B, Bd. I,  
19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 482A, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 483C, Bd. I, 19. Sitz.  
v. 18. 1. 1898 S. 484B, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 488A, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1.  
1898 S. 489D, Bd. I, 19. Sitz. v. 18. 1. 1898 S. 491C.

Bd. I, 21. Sitz. v. 20. 1. 1898 S. 537B, Bd. I, 21. Sitz. v. 20. 1. 1898 S. 539B, Bd. I,  
21. Sitz. v. 20. 1. 1898 S. 546D, Bd. I, 21. Sitz. v. 20. 1. 1898 S. 548D.

Bd. I, 26. Sitz. v. 26. 1. 1898 S. 667A.

Bd. II, 35. Sitz. v. 8. 2. 1898 S. 903A.

Bd. II, 37. Sitz. v. 10. 2. 1898 S. 957B.

Bd. II, 49. Sitz. v. 24. 2. 1898 S. 1235B.

Bd. II, 58. Sitz. v. 9. 3. 1898 S. 1428A, Bd. II, 58. Sitz. v. 9. 3. 1898 S. 1430C.

Bd. III, 72. Sitz. v. 29. 3. 1898 S. 1859A, Bd. III, 72. Sitz. v. 29. 3. 1898 S. 1859D.